

Jahresbericht 2008

Stadtbibliothek Eppelheim

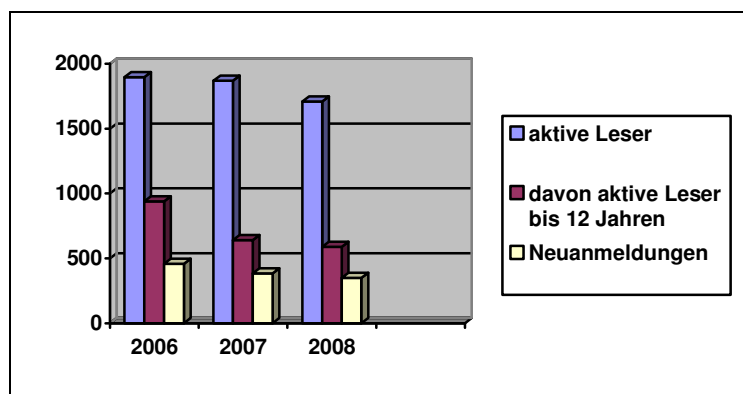


Statistische Zahlen 2008

Benutzer

Im Jahr 2008 waren insgesamt **1708** der Leser aktiv tätig (mit mind. einer Ausleihe). Insgesamt hat die Bibliothek einen Kundenstamm von über 8000 Lesern. Bei den aktiven Lesern bis einschließlich 12 Jahren waren es 590 im Jahr 2008.

Die **Neuanmeldungen** lagen mit 351 etwas unterhalb der Zahlen aus den Vorjahren.



(Grafik: aktive Leser, davon aktive Leser bis 12 Jahren und Neuanmeldungen; 2006 - 2008)

Öffnungszeiten

Die Bibliothek war im Jahr 2008 an 759 Stunden geöffnet, bedingt durch die verminderten Öffnungszeiten von 18 Stunden pro Woche, sowie den beiden wöchentlichen Schließtagen Dienstag und Donnerstag. Abgesehen von Brückentagen gab es keine längeren Schließzeiten in diesem Jahr.

Ausleihen und Nutzung vor Ort

Die Ausleihzahlen liegen monatlich zwischen 4000 und über 6500 Ausleihen. Während den Öffnungsnachmittagen (jeweils 5 Stunden) gibt es unterschiedlich zwischen 400 und gar bis zu 800 Entleihungen.

Dies ergibt an einzelnen Ausleihtagen einen täglichen Durchschnitt an Entleihungen von über 100 Besuchern. Die tatsächliche Zahl der Besucher kann sogar noch höher angesetzt werden (ca. 200 bis 250 Besucher), da Familien mit Kindern oft einen gemeinsamen Ausweis zur Ausleihe benutzen.

Berechnet man die Ausleihzahlen im Verhältnis zu den Öffnungszeiten ergibt sich eine durchschnittliche Ausleihe von 60,22 pro Stunde, was für einen unwesentlich geringeren Umsatz der Medien spricht wie gegenüber den 63,26 Entleihungen pro Stunde im Jahr 2007.

Gesamtausleihen an Medien (computergezählt)

64.205

Zuzüglich 10 % Nutzung der Lexika,
Kopieren, Zeitschriften und Zeitungen

70.626 Ausleihen insgesamt

2007 waren es:

74.713 Ausleihen

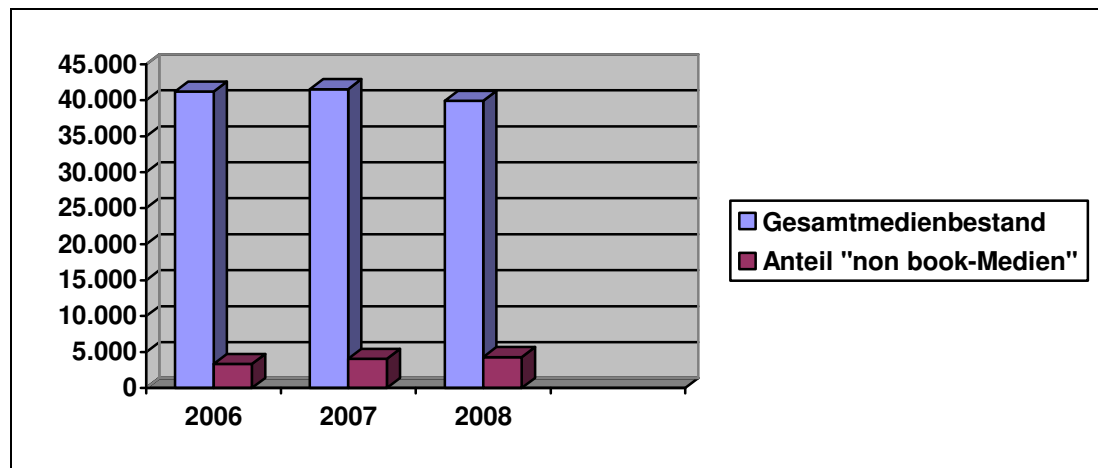
Medienbestand am 31.12.08

Die Neuanschaffungen sind mit 2422 Medien gegenüber 3370 Medien im Jahr 2007 etwas zurückgefahren worden, dafür wurde die Aussonderung von veralteten Medien auf 4174 Medien erhöht (im Jahr 2007: 2968 Medien). Die alljährliche **Aktualisierung des Bestandes** wurde fortgesetzt und es wurde zudem vermehrt Platz für neue Medien geschaffen.

| | |
|-----------------------------|-------------------------|
| Gesamtmedienbestand: | 39.921 Medien-Einheiten |
| davon „non book-Medien“ | 4.298 Medien-Einheiten |
| (Im Jahr 2007 waren es noch | 4.069 Medien-Einheiten) |

Im „non book-Medien“- Bereich wurde aufgrund vermehrter Nachfrage aufgestockt. Eine Entwicklung die auch im Folgejahr beibehalten werden wird. **Der Bestand der „non book-Medien“ wurden um mehr als das 4,5-fache umgesetzt!**

Der Bestand der erzählenden Literatur bei den Erwachsenen (7161 Bände) wurde mit 13.047 Ausleihen fast 2x umgesetzt. Im Kinder- und Jugendbuchbereich (11.843 Bände) lag die Ausleihquote mit 23.213 Ausleihen sogar noch etwas höher. Die Attraktivität der Stadtbibliothek ist bei den Kinder und Jugendlichen ungebrochen.



(Grafik zur Entwicklung des Medienbestandes, einschl. „non book-Medien“; Angaben in tausender Einheiten)

Multimedia-Angebot

Die Nachfrage nach den beiden Internetplätzen steigt stetig. Der Internetzugang wird gerne zum privaten Gebrauch genützt, erfreut sich aber auch zunehmender Beliebtheit bei der Recherche für schulische Aufgaben und bildet weiterhin auch für Schüler mit Migrationshintergrund eine wichtige Zugangsmöglichkeit zum Internet. Zumal der Umgang mit diesem Medium gerade in den Schulen **oft schon als selbstverständlich** vorausgesetzt wird.

Finanzen (vorläufiger Abschluss)

| | |
|-----------------------------|-----------|
| Gesamtzuschuss: | 231.950 € |
| davon für Medienbeschaffung | 29.500 € |
| davon für Personalkosten | 123.500 € |
| davon laufende Sachkosten | 37.347 € |
| davon Heizkosten | 9.700 € |

(Die Steigerung bei den Heizkosten im Gegensatz zum Vorjahr ist vor allem bedingt durch die unverhältnismäßig große Preissteigerung gegen Ende des Jahres 2008.)

Dazu kommen:

Vermögenshaushalt/Möbelanschaffung
Einmalige Investitionen 2.732 €

Eigene Einnahmen: 4.770 €
Landeszuschüsse für kulturelle Aktivitäten 0 €

Mitarbeiter

Die Mitarbeiteranzahl verringerte sich gegenüber dem Vorjahr 2007 um eine Mitarbeiterin, bedingt durch den seit 2008 gültigen Erziehungsurlaub der Mitarbeiterin.

Medienpakete

Ein, bei Kindergärtnerinnen und Lehrkräften, unvermindert beliebter Service der Bibliothek sind die sogenannten „Medienkisten“. Zum jeweils gerade zu bearbeitenden Thema stellt die Bücherei aus ihren Medien eine altersgemäße Auswahl zusammen. Diese kann dann für die benötigte Zeit in der Einrichtung, zur Vertiefung des Themas in Eigeninitiative der Kinder, verbleiben. Dieser Service wurde 2008 über 20-mal in Anspruch genommen.

Veranstaltungen

Auch im Jahr 2008 sind die Räume der Stadtbibliothek ungemindert durch den Chor des D.-B.-Gymnasiums, diverse Kurse der VHS und andere Gruppen täglich belegt und die Bibliothek kann daher eigene Angebote (bspw.: Lesungen, Workshops etc.) zum Teil nur in verminderter Form anbieten.

Kindergartengruppen besuchten (soweit gezählt) **10-mal** die Bibliothek, um sich Materialien für ihre Arbeit zu holen.

Schulklassen kamen **9-mal** zu einer Bibliothekseinführung, daran nahmen 216 Schüler teil. Die Beratung durch das (Fach-)Personal beispielsweise bei der Suche nach Materialien für Hausarbeiten oder Buchpräsentationen wurde verstärkt, auch klassenweise, in Anspruch genommen.

Hinzukommen **Spontanbesuche** in der Stadtbibliothek, hauptsächlich von Kindergärten und Grundschulen, bei denen das Stöbern nach interessanten Medien und die selbstständige Ausleihe der Medien im Vordergrund stehen.

Unter der neuen Bibliotheksleiterin wurde die „**Eppelheimer Buchwoche**“ ins Leben gerufen, welche eine jährlich stattfindende, feste Einrichtung im Kulturkalender der Stadt Eppelheim werden soll. 2008 wurde unter dem Motto „Bella Italia“ das Land Italien musikalisch, literarisch und kulinarisch erkundet. Kooperationspartner wie das Kulturressort der Stadt Eppelheim, die örtlichen Buchläden, die VHS Heidelberg sowie der Förderkreis der Stadtbibliothek Eppelheim sorgten für ein buntes Programm während der Buchwoche. Während sich die Zahl der Besucher im nächsten Jahr durchaus noch steigern darf, ist die Resonanz der teilnehmenden Gäste durchweg positiv gewesen und es wird schon mit Spannung erwartet, was im Jahr 2009 geboten wird.

Besonders gut kam die **Aktion der Vorlesepaten** in Kindergärten und (Grund-) Schulen an, die mit engagierten Vorlesern und Vorleserinnen aus der Politik und der allgemeinen Öffentlichkeit während der Buchwoche veranstaltet wurde. Auch diese Aktion ist so gut angekommen, dass eine Wiederholung im nächsten Jahr gewünscht wird.

Die beliebten Sommerferienaktionen konnten im Jahr 2008 aufgrund des Wechsels der Bibliotheksleitung im Frühjahr leider nicht durchgeführt werden. Dafür gab es eine, über den

Eppelheimer Buchladen organisierte, **Theatervorstellung für Kinder** mit Tiger und Bär (von Janosch), die restlos ausverkauft war.

Für Erwachsene wurde unter anderem ein **Abend mit Martin Fluch** organisiert, welcher mit Lesung und Filmvortrag von seinen Eindrücken von Land und Leuten aus Kirgisien die anwesenden Besucher vortrefflich unterhielt.

Fazit und Ausblick

Veränderungen in der Bibliothek

Mit dem Antritt der Unterzeichnerin im Mai 2008 als neue Bibliotheksleiterin ist die bisherige Leiterin Fr. Xanthopoulos nach über 25 Jahren Bibliotheksarbeit in den Ruhestand verabschiedet worden.

Die neue Bibliotheksleitung hat ein Konzept für die aktuelle und zukünftige Weiterentwicklung der Stadtbibliothek erarbeitet und mit Zustimmung des Gemeinderates (Gemeinderatsbeschluss vom 11. Juni 2008) auf den Weg gebracht. Das Modell einer Öffentlichen Bibliothek und Schulmediothek, unter dem Begriff „Lernlandschaft Schulmediothek“ zusammengefasst, wird seitdem Schritt für Schritt umgesetzt. Für 2009 ist die weitere Umsetzung des neuen Konzeptes gerade auch im Bestandsaufbau und im Bereich der Veranstaltungen angestrebt, sowie der Ausbau der technischen Zugangsmöglichkeiten, wie etwa über das Internet im Bestand der Bibliothek recherchieren zu können.

Eine mittelfristige Übersicht über die Entwicklungen der letzten Jahre wird für 2009 angestrebt.

Die Kunden der Stadtbibliothek nutzen weiterhin gerne ihre Bibliothek, auch unter den bislang **geänderten Öffnungszeiten**. Es wird eine Erweiterung um zusätzliche Öffnungszeiten angestrebt, um unter anderem auch vermehrt den Kindergärten und Schulen der Stadt den Zugang zu ihrer Bibliothek zu erleichtern.

(Anmerkung: Der Gemeinderat der Stadt Eppelheim verabschiedete am 30. März 2009 die vorgeschlagenen, um drei Stunden erweiterten, neuen Öffnungszeiten der Stadtbibliothek Eppelheim.)

Die **Ausleihzahlen** aus dem Jahr 2007 und vor allem im Jahr 2008, welche einen leicht verminderten Betrieb belegen, kamen aufgrund der reduzierten Öffnungszeiten und des Personalwechsels im Jahr 2008 zustande. Hier ist durch die zusätzlichen Öffnungszeiten eine positive Veränderung zu erwarten.

Zum **Mitarbeiterteam** kam Mitte des Jahres 2008 eine 1,5-Euro-Kraft dazu, welche die Mitarbeiter unterstützt und gesonderte Projekte übertragen bekommen hat. Das „Studentenprojekt“ (Studenten, welche sich die 500,00-Euro-Studiengebühr erarbeiten) wurde auch in diesem Jahr wieder gerne genutzt, so dass die Bibliothek ein paar Studenten einsetzen konnte, welche spezielle Projekte erledigten, die während des normalen Arbeitsalltags meist zurückstehen müssen (Bsp.: Die Aufnahme und Neusortierung der Flohmarktmedien der Stadtbibliothek).

Zur fortschreitenden **Aktualisierung des Medienbestandes** werden auch weiterhin für Teilaufgaben Studenten aus dem Projekt der Stadt Eppelheim zur Erarbeitung der Studiengebühren eingesetzt, sowie die zurzeit in der Bibliothek tätige 1,5 Euro-Kraft. Die hierfür nötigen Vorgaben und Vorarbeiten werden von der Bibliotheksleitung getätigt.

Eppelheim, den 07.04.2008

E. Klett, M.A. (Bibliotheksleitung)
Stadtbibliothek Eppelheim